

Amt 61
6153

Datum: 18.06.2019

Zahl der erforder-
lichen Beschluss-
ausfertigungen: ____
davon beglaubigt: ____

TOP 8

Beschluss zur Einrichtung einer Schnellbuslinie Itzehoe - Pinneberg

Beschlussvorschlag:

Der Allgemeine Ausschuss empfiehlt, die Verbandsversammlung möge beschließen:

1. Die Schnellbuslinie zwischen Itzehoe und Pinneberg soll eingerichtet werden, der Kreis trägt hierfür die Kosten.
2. Vorbehaltlich der rechtlichen Zulässigkeit wird für das Jahr 2020 ein Erprobungszeitraum von ca. 20 Wochen separat ausgeschrieben.
3. Vorbehaltlich der rechtlichen Zulässigkeit einer kurzfristigen – und für die weitere Umsetzung der Überplanung unschädliche – Abbestellung wird die Linie in die Neuvergabe des Teilnetzes Süd aufgenommen.

Sachverhalt und Begründung:

Der Kreis Steinburg beantragt die Einrichtung einer zusätzlichen Schnellbuslinie zwischen Itzehoe und Pinneberg zu den Hauptberufsverkehrszeiten. Der angedachte Fahrplan kann der Anlage I „Antrag auf Einrichtung einer Schnellbuslinie zwischen Itzehoe und Pinneberg“ entnommen werden.

Es handelt sich bei der geplanten Linie um ÖPNV im Sinne des RegG (Gesetz zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs) als „allgemein zugängliche Beförderung von Personen mit Verkehrsmitteln im Linienverkehr“ und unterliegt dem Genehmigungsregime des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG).

Der Kreis übernimmt die entstehenden Kosten der Fahrleistung und evtl. erforderlicher Rechtsberatung.

Die zusätzliche Linie wurde als Option bereits nachträglich in die Vorabkennzeichnung zum Teilnetz Süd aufgenommen.

Die Einrichtung erfolgt vorbehaltlich der verkehrsrechtlichen und vergaberechtlichen Zulässigkeit.

Die Umsetzung zu 2. würde kurzfristig erfolgen, die Umsetzung zu 3. nach entsprechendem Beschluss der Verbandsversammlung am 28.11.2019 zur Festlegung der konkreten Leistungsbeschreibung zum Teilnetz Süd.

Wendt
Verbandsvorsteher

Anlage I: Antrag auf Einrichtung einer Schnellbuslinie zwischen Itzehoe und Pinneberg